# Delicatessen

Christine Knauber
GALERIE

Eröffnung: 21. November 2019, Ausstellung: 23. November 2019 bis 15. Februar 2020
Galerie Christine Knauber, Langenscheidtstr. 6, 10827 Berlin-Schöneberg, 030. 69 81 65 09
Öffnungszeiten: Mi–Fr 13–19 Uhr und Sa 13–18 Uhr (21.12.2019–05.01.2020 geschlossen)
www.galerie-knauber.de

## Vitae der Künstler

**Katerina Belkina**
1974 in Samara (Russland) geboren. 1989–1993 Kunstakademie, Samara; 2000–2002 Michael-Musorin-Akademie. Seit 2003 freie Fotokünstlerin in Moskau, seit 2013 in Berlin. Ausstellungen weltweit sowie zahlreiche Preise, u. a. 2015 Internationaler Lucas-Cranach-Preis, 2016 Hasselblad Masters Award, beide 1. Preis. In internationalen öffentlichen Sammlungen sowie jährlich bei Sotheby's vertreten. Gilt als eine der wichtigsten Vertreterinnen moderner russischer Kunst.
**www.belkina.art**

**Sarah Deibele**
1988 in Wismar geboren. 2007–2012 Studium der Malerei/Grafik an der Burg Giebichenstein (Halle), Diplom mit Auszeichnung. Seit 2012 freie Künstlerin in Halle mit Schwerpunkt Zeichnung, Radierung und Buchillustration. Zahlreiche Stipendien, u. a. der Aldegrever Gesellschaft, der Kunststiftung Sachsen-Anhalt und der Wilhelm und Lotte Neufeld-Stifung. 2012 Kunstpreis der Stiftung Saalesparkasse, 2017 Otto-Ditscher-Förderpreis sowie mehrere Nominierungen.
**www.sarah-deibele.de**

**Tobias Deicke**
1981 in Berlin geboren. Bereits frühe Auseinandersetzung mit dem Medium Comic. Seit 2004 freiberuflich im Bereich Storyboard, Film, Comic und Illustration tätig. 2006–2012 Studium an der HFF Potsdam im Fach Animation. 2009/2010 Erasmus-Stipendium an der Academia di belle arti di Brera in Milano (Italien). 2012 Diplom an der HFF Potsdam mit dem Zeichentrickfilm »Das Herz des Stromboli«, der auf vielen Festivals zu sehen war. Mehrere Auftragsarbeiten, u. a. für arte.
**www.tobias-deicke.de**

**Rainer Ehrt**
1960 in Elbingerode geboren. 1983–1988 Studium an der Burg Giebichenstein (Halle). Seit 1988 freier Künstler mit Schwerpunkt Grafik, Buchkunst und Karikatur. Zahlreiche Publikationen und Preise, u. a. 2007 Brandenburgischer Kunstpreis, 2008 Grand Prix World Press Cartoon Lissabon, 2010 Grand Prix Satyricon Legnica. 2019 Großauftrag für Illustrationen und Wandtableaus für das Liechtensteinische Landesmuseum. In zahlreichen namhaften öffentlichen Sammlungen vertreten.
**www.rainerehrt.de**

**Claudia Hauptmann**
1966 in Eisenach geboren. 1985–1988 Abendakademie an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig. 1990–1995 Studium der Malerei an der Burg Giebichenstein (Halle), 1995–1997 Meisterschülerin bei Gudrun Brüne. Seit 1990 Auftragsarbeiten für den öffentlichen Raum. Seit 1999 mehrere Lehraufträge und Stipendien. Gilt als wichtige zeitgenössische Vertreterin der realistischen, symbolistischen Malerei. Lebt und arbeitet in Berlin und Grünheide (Warnitz).
**www.claudia-hauptmann.com**

**Anke Jungbluth**
1967 in Sandhorst (Aurich/Ostfriesland) geboren. 1996–2001 Studium der Architektur an der Technischen Universität Cottbus bei Inken Baller. 2001–2006 Studium an der Kunsthochschule Weißensee (Berlin), Abschluss mit Diplom. Bereits während des Studiums Hinwendung zur Fotografie. Seit 2006 freie Fotografin in Berlin. 2009 Gründung der Atelier-Galerie »im_raum« in Berlin-Kreuzberg. Schwerpunktthemen: Urbanität, Architektur und Raum.
**www.ankejungbluth.de**

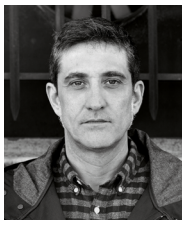
**Jörg Menge**
1960 in Leipzig geboren. 1983–1988 Studium der Malerei und Grafik an der Kunsthochschule Weißensee (Berlin). Seit 1988 freier Maler und Grafiker in Berlin, Falkensee und Born (Darß). 1988–1991 Förderstipendium des Senats von Berlin. 2003–2008 Professor an der German Film School University in Elstal. 2008–2010 Dozent an der Mediadesignhochschule Berlin. Ausstellungen im In- und Ausland. Mosaiken, Glas- und Wandmalereien in und an öffentlichen Gebäuden.
**www.mengejoerg.de** (derzeit im Umbau)

**Rosanna Merklin**
1986 in Berlin geboren. 2007–2013 Studium Buchkunst und Grafik-Design an der HGB Leipzig. 2010/2011 Erasmusaufenthalt an der Hochschule Luzern im FB Animation 2D. Seit 2014 freie Illustratorin und Grafikerin mit Schwerpunkt Holzschnitt. Zahlreiche Auszeichnungen, u. a. 2011 Förderpreis Junge Buchkunst (FFM), 2015 Nachwuchspreis politische Karikatur (München), 2017 Merit Award Jungle Illustration, 2018 Winner Illustration Professional, Creative Quarterly (USA).
**www.rosarai.de**

**Eva Pietzcker**
1966 in Tübingen geboren. 1987–1992 Studium der Malerei an der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg. Seit 1991 freie Künstlerin in Berlin. Schwerpunkt: Druckgraphik, insbesondere der Japanische Holzschnitt. Seit 2000 Lehrtätigkeit an nationalen und internationalen Kunsthochschulen. Studienreisen (Artist in Residence) nach Indonesien, Japan, China, Kanada und den USA. 2001 Aufbau der Druckgraphik-Werkstatt »druckstelle« in Berlin. Ausstellungen weltweit.
**www.pietzcker.de**

**Mathias Roloff**
1979 in Berlin geboren. 2000–2005 Studium an der UdK Berlin bei Prof. Volker Stelzmann, 2006 Meisterschüler. 2003–2004 Tutor der Radierwerkstatt an der UdK Berlin. Seit 2006 freier Künstler, Schwerpunkt Druckgraphik, Zeichnung, Malerei und Künstlerbücher. Seit 2007 Leiter der Druckwerkstatt Berlin-Lichtenberg. Druckgraphiken und Künstlerbücher in mehreren deutschen Sammlungen und Bibliotheken. Seit 2017 im Kulturbeirat des Bezirksamtes Lichtenberg von Berlin.
**www.mathiasroloff.de**

**Nadine Elda Rosani**
1979 in Brilon (Sauerland) geboren, teils in Tunesien und Gambia aufgewachsen. Ausbildung zur Schreinerin in Altötting und zur Holzbildhauerin in München (beide mit Gesellenbrief). 2004–2011 freie Bildhauerin in München. 2012/2013 Ausbau und Mitgründung des Kulturhofs im Altmühltal und Eröffnung des neuen Ateliers. Zahlreiche Preise und Symposien sowie Skulpturen im öffentlichen Raum. Schwerpunkt: Holzskulpturen, Objekte aus Holz und Beton sowie Möbeldesign.
**www.nadinerosani.com**



**Miguel Vallinas Prieto**
1971 in Medina del Campo (Spanien) geboren. Studium der Fotografie in Valladolid, Burgos und Madrid. Langjährige Arbeit als Werbe- und Industriefotograf für Agenturen, Fernsehsender und Verlage, bis er sich ausschließlich der freien künstlerischen Fotografie widmete. Ausstellungen seit 1996, seit 2014 in hoher Zahl weltweit; auf den wichtigsten internationalen Kunstmessen vertreten. Publikationen seiner Arbeiten in unzähligen internationalen Zeitschriften.
**www.miguelvallinas.com**